

G20839 – Nr. 1/2
Januar/Februar 2018
69. Jahrgang

eFa

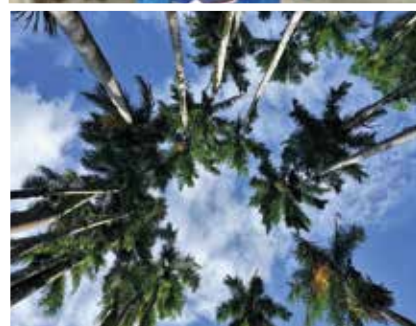
Zeitschrift der evangelischen Frauenarbeit

Weltgebetstag der Frauen 2018: Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft

Inhalt

Vorwort <i>Claudia Kettering</i>	3
Die Schöpfungserzählung der Genesis <i>Monika Kreiner</i>	4-6
Fakten zu Surinam im Überblick <i>Katrin Wittwer</i>	7
Land und Leute <i>Christine Gortner, Monika Dittmar</i>	8-13
Frauen und Kinder in Surinam <i>Christiane Wilking</i>	14-16
Die Herrnhuter Mission in Surinam <i>Monika L.-F.</i>	17
Maria Sybilla Merian – Malerin und Naturwissenschaftlerin <i>Monika L.-F.</i>	18-19
Die Gottesdienstordnung <i>Eva-Maria Hüberth</i>	20-21
Meditation zum Titelbild <i>Monika Lutzius-Feigk / Sabine Schäfer</i>	22
Vorlesegeschichte	23
Aus der Küche Surinams	24
Was jede von uns tun kann....	25
Tipps und Termine	26-27
Letzte Seite	28



Für nur
19,80€
im Jahr.



SCHON ABBONIERT?

Ein Jahr Inspiration und Themenvielfalt.
Genau das Richtige für die kalten Wintertage!



Liebe Leser_innen, Freund_innen der eFa,

Surinam? Klingt exotisch! Wo liegt das noch mal? In Indonesien? In Afrika? Nach der Lektüre der „Länderinformationen“ in diesem Heft wissen Sie es! Wie gut, dass der Weltgebetstag uns die nahe bringt, die fern sind. Wirklich nahe bringt. Ihre Freuden, ihre Sorgen. Im Verhältnis wenige Einreisen aus Deutschland verzeichnet das Auswärtige Amt. So werden auch kaum eFa-Leser_innen schon dort gewesen sein. Karibisch heiteres Flair, farbenfrohe Dörfer, ein Schmelztiegel von Kulturen, Ethnien und Religionen und nicht zuletzt eine beeindruckende leider nicht mehr ganz unberührte tropische Natur. Auch davon können Sie in diesem Heft lesen.

Und da sind wir schon mitten in den Themen, die die Surinamerinnen, von denen die diesjährige WGT-Ordnung kommt, bewegen: Wie viel wird der guten Schöpfung Gottes zugemutet? Und wir fragen weiter: Wie sehr beeinflusst auch unser Konsumverhalten hier die Zerstörung unwiederbringlicher Naturschätze dort? In weltumspannender Solidarität beten und handeln – dazu geben Frauen alljährlich Anstöße. Anstöße, die wir, die Sie aufnehmen in Ihren Gemeinden, in Ihren Kirchen und Häusern. Anstöße, die nicht vergessen sein werden nach dem 2. März 2018, wenn das Beten von Frauen einmal rund um die Welt geht. Anstöße, die uns - hoffentlich - weiter begleiten, anregen, unserem Handeln Richtung geben.

Seit 130 Jahren ist der Weltgebetstag der Frauen die größte christliche Basisbewegung überhaupt.

Verbinden wir uns immer weiter und immer wieder miteinander. Für Frieden, Gerechtigkeit und – das Herzensanliegen unserer Schwestern in Surinam – für die Bewahrung der Schöpfung. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Mit diesem Motto des WGT 2018 grüßt Sie herzlich



*Claudia Kettering,
Pfarrerin
und das
Team der
eFa*